

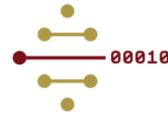
Philipps



Universität
Marburg

MOSLA

MOLEKULARE SPEICHER
zur Langzeit-Archivierung



Am **Fachbereich Mathematik und Informatik**, Fachgebiet Bioinformatik, AG Prof. Dr. Dominik Heider, sind zum **01.01.2019** befristet für die Dauer von **3 Jahren**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, vier drittmittelfinanzierte **Teilzeitstellen** (65 % der regelmäßigen Arbeitszeit) für

Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen (Doktorandinnen / Doktoranden)

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung in der Abteilung Bioinformatik (Schwerpunkte: Datenkodierungen, Sequenzanalysen, Visualisierung, Entwicklung von Softwarewerkzeugen).

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Der LOEWE Schwerpunkt MOSLA soll neue Lösungsansätze zur Langzeitspeicherung von Informationen in molekularbiologischen und chemischen Systemen erforschen. Neben der technischen Realisierung von Informationsspeicherung ist die spätere Dekodierung ein zentrales Thema langzeitgespeicherter Informationen und wird in MOSLA durch das Zusammenwirken von genetischer und chemischer Informationscodierung angegangen.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach (Bio-)Informatik, Data Science, Mathematik oder einem vergleichbarem Fach und Erfahrung in den oben genannten Schwerpunkten. Erwartet werden die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung und ein Promotionsprojekt auf dem Gebiet der Bioinformatik.

Die Philipps-Universität unterstützt aktiv die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum **02.11.2018** unter Angabe der Kennziffer **fb12-0021-MOSLA-wmz-2018** bitte ausschließlich als **PDF-Datei** an moslajob@synmikro.uni-marburg.de zu senden.